

SCHACHEXPRESS

Fachvereinigung Schach e.V. – Saison 56 2014/15 - Ausgabe 3

Mannschafts-Meisterschaft

LL

Die Troika aus Deutsche Bahn/BSW, SK Präsident und SV Senat gewinnt ihre Spiele souverän. Trotz der Niederlage kann BAT mit diesem Trio mithalten, aber noch im Dezember kommt der erste „Wahrsager“: BAT muß versuchen, gegen die Bahn zu bestehen.

A1

Bund 3 mit bisher maximaler Mannschaftspunkt-Ausbeute hat bereits drei Punkte Vorsprung auf DeTeWe 1, die beste erste Mannschaft dieser Staffel. Die brachten das Kunststück fertig, nur zu Viert bei EPA/ZIB anzutreten und trotzdem mit 3,5:2,5 zu gewinnen. Das ist Minimalismus pur.

A2

LL-Absteiger Allianz 1 hat „standesgemäß“ alle Wettkämpfe gewonnen, läßt aber Senat 2 nach Brettpunkten noch den Vortritt in der Tabelle. Vattenfall/BSR 1 scheint mit nur einem Punkt schon jetzt hoffnungslos abgeschlagen.

B1

Die beiden Absteiger BAT 3 und Telestern 1 dominieren diese Staffel. Während die Neulinge zumindest schon mindestens einmal punkten konnten, stehen Justitia 1 und RBB 2 noch ohne zählbare Erfolge da.

B2

EPA/ZIB 2 verliert kampflos und schenkt Thales 2 damit die Tabellenführung. RBB1 hat sich seinen dritten Sieg am Brett erspielt. BAT 4 befindet sich nach dem 5:1 bei Bund 5 im Aufwind.

C

Bund 6 übernimmt nach dem Sieg gegen Bayer 2 die Tabellenführung, die Vierer-Mannschaft von Rolls Royce zieht durch ihren Sieg bei Osram 3 an ihrem Gegner vorbei. Gardez Robe 3 verpaßt den ersten Punktgewinn bei Senat 6 nur denkbar knapp.

XLI. Mannschafts-Pokal-Wettbewerb

Auslosung des Viertelfinales.

Die Auslosung erfolgte vor der 4. Runde der EM 09.12.2014. Die Lose zog Ray Norris (Telestern).

1. Mi 21.01.15 18.00 SG Bund - SV Senat
2. Mi 21.01.15 17.30 Deutsche Bahn/BSW - BA Tempelhof
3. Di 20.01.15 18.30 BVG Helmholtz - Thales
4. Mo 19.01.15 18.00 SK Präsident - SV Osram

Einzel-Meisterschaft

Rüdiger Schüttig (Deutsche Bahn/BSW) und Adis Artukovic (SV Senat) haben beide nach vier Runden noch eine weiße Weste und treffen im Spitzenspiel der fünften Runde im Januar 2015 aufeinander.

Mannschafts-Blitz-Meisterschaft

Die Deutsche Bahn/BSW gewinnt die Mannschafts-Blitz-Meisterschaft 2014/15, welche diesmal in einer Vor- und Meisterrunde ausgetragen wurde.

Platz	Team	M-Punkte Vorrunde	B-Punkte Vorrunde	M-Punkte Meisterrunde	B-Punkte Meisterrunde	Summe M-Punkte	Summe B-Punkte
1	Deutsche Bahn/BSW 1	14	27,0	9	17,0	23	44,0
2	SK Präsident 1	14	26,0	7	14,0	21	40,0
3	SV Senat 1	13	26,0	8	11,0	21	37,0
4	Deutsche Bahn/BSW 2	11	18,5	2	4,0	13	22,5
5	SV Senat 2	7	13,0	2	3,0	9	16,0
6	SK Präsident 2	6	15,5	2	7,0	8	22,5
7	SV Osram	5	9,0			5	9,0
8	Mix	1	6,0			1	6,0
9	SK Präsident 3	1	3,0			1	3,0

XIV. DBMM in Dresden

Der angekündigte Bericht muß leider ein weiteres Mal auf den Schachexpress 56-4 verschoben werden.

Impressum.

Schachexpress – Eines der offiziellen Organe der Fach-Vereinigung Schach e.V.

Herausgeber :

Fach-Vereinigung Schach e.V.
Eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Charlottenburg - VR 5925 NZ

Bankverbindung:

Berliner Volksbank
BLZ 100 900 00
Kontonr. 2232567000

Anschrift :

FV Schach e.V.
c/o Bernhard Riess
M.-v.-Richthofen-Str. 172
12101 Berlin
Tel. : +49 (177) 752 43 78

Redaktionssitz :

Bernhard Riess
M.-v.-Richthofen-Str. 172
12101 Berlin
Tel. : +49 (177) 752 43 78
Email : express@fvschach.de

Erscheinungsweise :

Vor der nachfolgenden Runde der MM.

Auflage :

Ca. 70 Exemplare für die Mannschaftsleiter.
Jahresabo für 12 EUR bei der Redaktion bestellbar.

Druck :

FV Schach e.V.

Redaktionsschluß :

Am Tag vor der Veröffentlichung auf der Internetseite der FV Schach e.V.
(<http://www.fvschach.de>)

Redaktion : Bernhard Riess (br)

Resort-Verantwortliche :

LL : R. Müller (rm)
A1 : R. Müller (rm)
A2 : R. Müller (rm)
B1 : T. Segerberg (ts)
B2 : T. Seeger (ts2)
C : A. Safai-Nia (as)

© Copyright :

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung der Redaktion oder der FV Schach wieder. Redaktionelle Artikel sind keine offiziellen FV Schach-Artikel. Nicht namentlich gekennzeichnete Artikel entstammen der Feder des Redakteurs.

Unaufgefordert eingereichtes Material (Texte, Fotos, Grafiken, Partien) ist erwünscht. Die Einwilligung zur Veröffentlichung wird vorausgesetzt. Wenn die Rückgabe der Materialien gewünscht ist, muß dies mit angegeben werden.

Nachdruck sowie Nutzung in elektronischen Medien - auch nur auszugsweise – darf nur mit vorheriger Genehmigung der FV Schach e.V. erfolgen.

Alle Beiträge sind honorarfrei. Kleine redaktionell bedingte Kürzungen bzw. Änderungen aus Layoutgründen werden nicht extra ausgewiesen.

FV Schach - Fax-Nr. : **03222 - 6269865**

FV Schach - Email : post@fvschach.de

FV Schach - Homepage : <http://www.fvschach.de>

Ergebnismeldung EM : Einzelmeisterschaft@fvschach.de

Der Vorstand der FV Schach. e.V.

1. Vorsitzender

Segerberg, Tomas

Email: 1.vorsitzender@fvschach.de

Stellv. Vorsitzender

Linkermann, Walter

Schatzmeister

Wendt, Wolfgang

Zwickauer Damm 141 12355 Berlin

Tel. 662 19 83

Email : schatzmeister@fvschach.de

Schriftführer

nicht besetzt.

Spielleiter

Riess, Bernhard

Manfred-v.-Richthofen-Str.172 12101 Berlin

Tel. 0177- 752 4378

Email : spielleiter@fvschach.de

Fax 03222-6269865

Stellv. Spielleiter

nicht besetzt.

Sprecher des Schiedsgerichts

Christochowitz Lothar

Rheingastr. 3

12161 Berlin

Tel. 822 91 97

Email : sprecher.des.schiedsgerichts@fvschach.de

LL, 3. Runde

SV Senat 1	4,5	:	1,5	Thales 1
Gardez Robe 1	1,5	:	4,5	SK Präsident 1
SV Osrarn 1	2,0	:	4,0	Deutsche Bahn/BSW 1
BA Tempelhof 1	2,0	:	4,0	BVG Helmholtz 1
SG TT/WiHeil 1	5,0	:	1,0	SG Bund 1

LL, Vorschau 4. Runde

Mi	17.12.	18.00	SG Bund 1	:	SV Senat 1
Di	16.12.	18.30	BVG Helmholtz 1	:	SG TT/WiHeil 1
Mi	17.12.	17.30	Deutsche Bahn/BSW 1	:	BA Tempelhof 1
Mo	15.12.	18.00	SK Präsident 1	:	SV Osrarn 1
Mi	17.12.	17.30	Thales 1	:	Gardez Robe 1

Landesliga Saison 2014/15

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Deutsche Bahn/BSW 1 (P)	9	13,5 : 4,5	3	3	0	0
2	SV Senat 1	7	12 : 6	3	2	1	0
3	SK Präsident 1 (M)	6	11 : 7	3	2	0	1
4	BA Tempelhof 1	6	10,5 : 7,5	3	2	0	1
5	SG TT/WiHeil 1	4	10 : 8	3	1	1	1
6	BVG Helmholtz 1 (N)	4	8,5 : 9,5	3	1	1	1
7	SV Osrarn 1	3	8,5 : 9,5	3	1	0	2
8	SG Bund 1	3	6,5 : 11,5	3	1	0	2
9	Gardez Robe 1	1	6 : 12	3	0	1	2
10	Thales 1 (N)	0	3,5 : 14,5	3	0	0	3

LL	SV Senat 1	4,5 : 1,5	Thales 1	
104	GM Braun	1 : 0	FM Paulsen	101
105	Berger	1 : 0	FM Brustkern	103
108	IM von Herman	1 : 0	von Wantoch-Rekowski	104
206	Bolk	1 : 0	Nowka	106
207	Günther	0 : 1	Hoffmann	205
208	Weiten	½ : ½	Busch	208

Wenn sie alle Spieler an die Bretter bringen , ist der SV Senat in dieser Saison unbedingt zum ganz heißen Favoritenkreis zu zählen. Thales weiterhin auf Talfahrt, obwohl Paulsen in seiner Partie gegen GM Braun das Ergebnis sehr viel freundlicher hätte gestalten können. Der Eppinger Bundesligaprofi blieb jedoch stehen und drehte die Partie. An den ersten vier Brettern siegte Senat mit 4-0!

LL	Gardez Robe 1	1,5 : 4,5	SK Präsident 1	
101	Rueß	- : +	GM Meister	103
103	Pfeffer	- : +	Kachibadze	104
104	Kysucan	0 : 1	Lerch	105
105	Kretzschmann	1 : 0	Schilar	107
107	Waldner	½ : ½	Müller	110
108	Humke	0 : 1	IM Cladouras	112

"Grand ohne Zweien" bei den Juristen...zu viel gegen den amtierenden Berliner Meister. Dr. Schilar und Müller verdarben zudem noch zwei Gewinnstellungen zu insgesamt 0,5 Punkten. Die restlichen Partien spulte Präsident souverän ab und so geriet der Sieg nie in Gefahr.

LL	SV Osrarn 1	2,0 : 4,0	Deutsche Bahn/BSW 1	
104	Jähnisch	½ : ½	GM Muse	103
105	Kribben	½ : ½	Schöwel	105
106	Eisermann	0 : 1	Schüttig	106
107	Karlsch	½ : ½	FM Kleeschätzky	108
201	Gebert-Vangeel	0 : 1	Michel	201
209	Hildebrand	½ : ½	Zahn	207

Eine sehr starke Leistung der SV Osrarn, die an allen Brettern ca. 200 Elopunkte schwächer aufgestellt waren. Dennoch wurden 4 Bretter zum Remis verteidigt. Lediglich Rüdiger Schüttig und Steffen Michel konnten für die Bahn den ganzen Punkt verbuchen.

LL	BA Tempelhof 1	2,0 : 4,0	BVG Helmholtz 1	
104	Moreno Tejera	1 : 0	Eisenträger	102
106	Hoffmann	0 : 1	de Wiljes	105
201	Düster	0 : 1	Göbel	107
205	Kettenburg	½ : ½	Allgaier	108
207	Petenev	0 : 1	Schulz	204
210	Mandelkow	½ : ½	Amann	211

Die BVG schafft die Sensation dieser Runde und reduziert die Anzahl der Meisterschaftsfavoriten auf 3. BAT verliert den Kampf an den Brettern 2 und 3, trotz eines ELO-Vorsprungs von mehr als 200 Punkten.

LL	SG TT/WiHeil 1	5,0 : 1,0	SG Bund 1	
103	FM Reichmann	½ : ½	Schnabel	102
104	Eichhorn	+ : -	Tyrtania	103
106	Gaerths	+ : -	FM Darnstädt	104
107	FM Bachmann	1 : 0	Diwisch	108
205	Peuker	½ : ½	Trebbin	109
207	Schröder-Wildberg	1 : 0	Hoffbauer	211

Bund leistet sich den Luxus gleich zweier unbesetzter Bretter - viel zu viel in der Landesliga, insbesondere gegen TT/WiHeil in Bestbesetzung mit 3 Spielern aus der 2. Bundesliga. TT/WiHeil geht sehr konzentriert zur Sache und gewinnt auch in dieser Höhe völlig verdient.

A1, 3. Runde

SV Senat 3	3,5 : 2,5	SG TT/WiHeil 3
Gardez Robe 2	3,5 : 2,5	SK Präsident 2
SV Osrasm 2	3,0 : 3,0	Deutsche Bahn/BSW 2
EPA/ZIB 1	2,5 : 3,5	SV DeTeWe 1
UBA 1	1,5 : 4,5	SG Bund 3

A1, Vorschau 4. Runde

Mi 17.12. 18.00	SG Bund 3	: SV Senat 3
Mo 15.12. 18.00	SV DeTeWe 1	: UBA 1
Mi 17.12. 17.30	Deutsche Bahn/BSW 2	: EPA/ZIB 1
Mo 15.12. 18.00	SK Präsident 2	: SV Osrasm 2
Di 16.12. 18.00	SG TT/WiHeil 3	: Gardez Robe 2

A - 1 Saison 2014/15

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SG Bund 3	9	12 : 6	3	3	0	0
2	Deutsche Bahn/BSW 2	7	12 : 6	3	2	1	0
3	SV Senat 3 (N)	7	10,5 : 7,5	3	2	1	0
4	SV DeTeWe 1 (A)	6	10,5 : 7,5	3	2	0	1
5	Gardez Robe 2 (N)	6	9 : 9	3	2	0	1
6	EPA/ZIB 1	3	8,5 : 9,5	3	1	0	2
7	SK Präsident 2	2	8,5 : 9,5	3	0	2	1
8	SG TT/WiHeil 3 (N)	1	7,5 : 10,5	3	0	1	2
9	SV Osrasm 2	1	5,5 : 12,5	3	0	1	2
10	UBA 1	0	6 : 12	3	0	0	3

A1	SV Senat 3	3,5 : 2,5	SG TT/WiHeil 3
304	Artukovic	1 : 0	Dziallas
305	Kunz	1 : 0	Barnack
306	Schliebener	1 : 0	Korell
307	Noak	0 : 1	Herrmann
309	Eberlein	½ : ½	Zöllner
310	Luthardt	- : +	Heimes

Ein kampflöser Punkt an Brett 6 für TT/WiHeil, aber keine Punkte an den Brettern 1 - 3! Folgerichtig gewinnt der Senat mit dem halben Zähler an Brett 5 mit dem knappsten aller möglichen Ergebnisse.

A1	Gardez Robe 2	3,5 : 2,5	SK Präsident 2
202	Hoffmann	0 : 1	Shapiro
203	Hankow	1 : 0	Hohn
205	Wittkowski	½ : ½	Luzik
206	Stamatow	½ : ½	Pelivan
207	Goepel	+ : -	Kohlmeyer
302	Lösche	½ : ½	Reichert

Ein vollständig ausgewogener Kampf zweier gleichwertiger Gegner, entschieden an Brett 5, da der Schachklub des russischen Hauses das Brett nicht besetzt. An den Spitzenbrettern kann Shapiro Hoffmann besiegen, diese Niederlage egalisiert Hankow mit seinem Sieg gegen Hohn. Alle anderen Bretter enden Remis.

A1	SV Osrasm 2	3,0 : 3,0	Deutsche Bahn/BSW 2
205	Rath	½ : ½	Jauk
206	Lohse	0 : 1	FM Welz
207	Genz	0 : 1	Kuhne
301	Mayer	+ : -	Harzer
306	Riess	1 : 0	Wagner
310	Merkel	½ : ½	Kaiser

Auch hier, wie schon in der Landesliga gegen den gleichen Gegner, ein großer Kampf der SV Osrasm. Das Ergebnis wird durch den kampflöser Punkt an Brett 4, das bei der Bahn unbesetzt bleibt, begünstigt. Einen herausragenden Anteil am Mannschaftsremis darf Bernhard Riess verbuchen, der den 250 Punkte stärkeren Paul Werner Wagner besiegt.

A1	EPA/ZIB 1	2,5 : 3,5	SV DeTeWe 1
101	Kalabic	+ : -	Huismann
104	Winkler	0 : 1	FM Lehmann
105	Martin	0 : 1	Kohler
107	Lasschuit	0 : 1	Wiese
204	Calamar	½ : ½	Sayder
210	Vollmann	+ : -	Widemann

Kurioser geht es nicht: DeTeWe kommt zu viert und nimmt 3 Punkte mit nach Hause. Dazu bedarf es so starker Vereinsspieler wie FM Lehmann (2.BL), Kohler und Wiese (Landesliga) und einer Taktik, die einen schwächeren Spieler an Brett 1 aufstellt...Sayder an Brett 5 sorgt mit seinem Remis gegen Calamar für die volle Punktausbeute.

A1	UBA 1	1,5 : 4,5	SG Bund 3
102	Stark	½ : ½	Piersig
103	Fleischmann	0 : 1	Ahlberg
104	Zeidler	0 : 1	Schönfeld
107	von Leitner	½ : ½	Lange
109	Christochowitz	½ : ½	Harwardt
112	Krems	0 : 1	Auersch-Saworski

Der einzige Kampf der dritten Runde in dieser Staffel, bei dem alle Bretter besetzt wurden... Allerdings bietet UBA nur am Spitzenbrett einen Vereinsspieler auf, Wolfgang Stark. Dessen Remis gegen Oberliga-Routinier Hans-Jürgen Piersig ist zu wenig. Bund lässt nichts anbrennen und verzeichnet 3 Siege.

A2, 3. Runde

Deutsche Bahn/BSW 3	0,0 : 6,0	SV Senat 2
Vattenfall/BSR 1	3,0 : 3,0	BA Tempelhof 2
SG Bund 2	4,0 : 2,0	BVG Helmholtz 2
SK Präsident 3	1,5 : 4,5	SV Allianz 1
SG TT/WiHeil 2	3,5 : 2,5	SG Bund 4

A2, Vorschau 4. Runde

Mi 17.12. 18.00	SG Bund 4	: Deutsche Bahn/BSW 3
Di 16.12. 17.30	SV Allianz 1	: SG TT/WiHeil 2
Di 16.12. 18.30	BVG Helmholtz 2	: SK Präsident 3
Mo 15.12. 18.30	BA Tempelhof 2	: SG Bund 2
Do 18.12. 17.00	SV Senat 2	: Vattenfall/BSR 1

A - 2 Saison 2014/15

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SV Senat 2	9	14,5 : 3,5	3	3	0	0
2	SV Allianz 1 (A)	9	12,5 : 5,5	3	3	0	0
3	SG TT/WiHeil 2	9	12 : 6	3	3	0	0
4	SG Bund 2	6	11,5 : 6,5	3	2	0	1
5	BVG Helmholtz 2	3	9 : 9	3	1	0	2
6	SK Präsident 3	3	7,5 : 10,5	3	1	0	2
7	BA Tempelhof 2	2	7,5 : 10,5	3	0	2	1
8	Vattenfall/BSR 1 (N)	1	5,5 : 12,5	3	0	1	2
9	Deutsche Bahn/BSW 3	1	4,5 : 13,5	3	0	1	2
10	SG Bund 4	0	5,5 : 12,5	3	0	0	3

A2 Deutsche Bahn/BSW 3 0,0 : 6,0 SV Senat 2

302	Poetsch	0 : 1	Albrecht	203
303	Maetzing	0 : 1	Burger	204
305	Fitzke	0 : 1	Hahlbohm	205
309	Bluhm	0 : 1	Kampf	210
310	Passow	0 : 1	Perfler	211
311	Gödecke	0 : 1	Janneck	212

Ein rabenschwarzer Tag für die Eisenbahner. Senat, an allen Brettern mit ELO Vorteilen, gewinnt sechs Mal und erhebt nachdrücklich Anspruch auf den Sieg in dieser Staffel. Die Bahn hingegen rangiert im Moment auf einem Abstiegsplatz.

A2 Vattenfall/BSR 1 3,0 : 3,0 BA Tempelhof 2

101	Hardt	+ : -	Mejstrik	208
102	Eckardt	½ : ½	Baranowsky	209
103	Busse	0 : 1	Schmidt	302
105	Sternberg	½ : ½	Thomas	304
106	Lau	½ : ½	Müller	306
214	Seewald	½ : ½	Wolf	309

Das Bezirksamt Tempelhof läuft ohne sein Spitzenbrett Mejstrik auf. Dieses Defizit kann Schmidt gegen Busse zwar ausgleichen, doch alle anderen Partien enden Remis. Das Ergebnis nützt beiden Teams nur wenig - beide halten Sichtkontakt zur Abstiegszone.

A2 SG Bund 2 4,0 : 2,0 BVG Helmholtz 2

203	Graudons	½ : ½	Hoffmann	203
205	Poppner	+ : -	Hirche	205
206	Haseloff	1 : 0	Weiss	206
208	Roth	½ : ½	Schumacher	210
210	Kolbe	0 : 1	Aulitzky	212
212	Sycin	1 : 0	Gentscheff	310

Auch die BVG verteilt ein vorzeitiges Weihnachtsgeschenk in Form eines unbesetzten Brettes.

Damit steht es an den Vereinsbrettern bereits 2,5 - 0,5 für Bund, da sich Graudons von Rainer Hoffmann Remis trennt und Haseloff Weiss besiegen kann. Der Sieg von Sycin an Brett 6 gegen Gentscheff macht alles klar.

A2 SK Präsident 3 1,5 : 4,5 SV Allianz 1

302	Jankulin	0 : 1	Boewer	101
303	Sukhar	0 : 1	Miersch	102
304	Metzger	½ : ½	Lorenz	103
305	Waisberg	0 : 1	Paschkowski	105
306	Goldin	0 : 1	Bodzyn	106
307	Belenkij	+ : -	Pelzer	107

Allianz untermauert seine Aufstiegsambitionen nachhaltig. Vier Siege an den Brettern 1,2,4 und 5 lassen keinen Zweifel daran aufkommen. Den halben Ehrenzähler für Präsident erkämpft sich Metzger gegen Lorenz. Hinzu kommt noch ein kampflöser Punkt an Brett 6, all das ist nicht mehr als Ergebniskosmetik.

A2 SG TT/WiHeil 2 3,5 : 2,5 SG Bund 4

201	Rennoch	½ : ½	Langner	401
202	Gurack	½ : ½	Scholz	403
208	Janik	0 : 1	Scholz	404
209	Schneider	½ : ½	Bäsecke	406
210	Neumann	1 : 0	Förster	407
301	Jurkatis	1 : 0	Pannek	409

Ein ganz großer Kampf der SG Bund. Rennoch und Gurack kommen trotz ca. 300 Punkten Elovorsprung nicht über ein Remis gegen Langner bzw. Scholz hinaus, Janik verliert gar gegen Dr. Scholz. Die Entscheidung für TT/WiHeil bringen die 2 Punkte der Schlussbretter. Taktisch sehr geschickt ist sicherlich die Aufstellung des M-Klassen-Spielers Hagen Jurkatis am letzten Brett.

B1, 3. Runde

Deutsche Bahn/BSW 4	3,5	:	2,5	Berliner Volksbank 1
Vattenfall/BSR 2	3,5	:	2,5	SV Justitia 1
Telestern 1	4,0	:	2,0	SV Senat 5
BA Tempelhof 3	6,0	:	0,0	Telestern 3
Thales 3	4,5	:	1,5	RBB 2

B1, Vorschau 4. Runde

Do	18.12.	18.00	RBB 2	:	Deutsche Bahn/BSW 4
Do	18.12.	18.30	Telestern 3	:	Thales 3
Di	16.12.	17.00	SV Senat 5	:	BA Tempelhof 3
Mo	15.12.	17.30	SV Justitia 1	:	Telestern 1
Mo	15.12.	17.30	Berliner Volksbank 1	:	Vattenfall/BSR 2

B - 1 Saison 2014/15

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	BA Tempelhof 3 (A)	9	15 : 3	3	3	0	0
2	Telestern 1 (A)	9	12,5 : 5,5	3	3	0	0
3	Thales 3	6	10,5 : 7,5	3	2	0	1
4	Deutsche Bahn/BSW 4 (N)	6	10 : 8	3	2	0	1
5	SV Senat 5	6	9 : 9	3	2	0	1
6	Berliner Volksbank 1	3	9,5 : 8,5	3	1	0	2
7	Vattenfall/BSR 2 (N)	3	8,5 : 9,5	3	1	0	2
8	Telestern 3 (N)	3	4,5 : 13,5	3	1	0	2
9	SV Justitia 1	0	6 : 12	3	0	0	3
10	RBB 2	0	4,5 : 13,5	3	0	0	3

B1 Deutsche Bahn/BSW 4 3,5 : 2,5 Berliner Volksbank 1

401	Albinus	1 : 0	Sorgenfrei	101
402	Kleinert	0 : 1	Barna	102
403	Schwarz	½ : ½	Jaensch	104
407	Grunow	1 : 0	Schröter	106
408	Niemann	+ : -	von Schöning	107
409	Meyer-Roll	0 : 1	Barnes	109

Aufgrund einer kampflosen Partie am Brett 5 gewinnt DB/BSW IV ganz knapp. SF Barna hat zwar 3/3 aber seine Kumpels haben weniger.

B1 Vattenfall/BSR 2 3,5 : 2,5 SV Justitia 1

201	von Jutrzenka	1 : 0	Mickley	102
203	Hentschel	0 : 1	Lange	105
204	Fieck	+ : -	Jasper	106
207	Barnekow	0 : 1	Schaal	107
208	Knispel	1 : 0	Deike	108
211	Goldberg	½ : ½	Gerigk	109

SV Justitia I setzt zum ersten Mal dieser Saison SF Lange und Schaal ein. Die zwei gewinnen auch ihre Partien. Ansonsten bleibt die Mannschaft uninspiriert und man hat nur noch 1,5 Brettunkte bis zum Tabellenletzen.

B1 Telestern 1 4,0 : 2,0 SV Senat 5

101	Stielau	1 : 0	Güldenpfennig	502
103	Geike	0 : 1	Werthmann	503
105	Schilly	1 : 0	Pawletta	505
106	Meseck	0 : 1	Matzkowiak	506
107	Norris	1 : 0	Schubert	510
108	Piotrowski	1 : 0	Prey	605

TeleStern I gewinnt diesen Kampf wo eigentlich nur zwei Bretter relativ ELO-ausgeglichen waren. Schwarz war die Favoritfarbe und punktet 5-1. Die zwei Absteiger sind wieder auf dem Weg nach oben. Vielleicht brauchen wir die parallelen Staffel nicht mehr? SF Norris und Piotrowski mit 6/6 unterfordert.

B1 BA Tempelhof 3 6,0 : 0,0 Telestern 3

301	Körlin	1 : 0	Kathe	301
305	Schneider	1 : 0	Hewig	303
307	Lehmann	1 : 0	Klaus	304
308	Aydin	1 : 0	Beneke	307
404	Schubert	1 : 0	Kleinwächter	308
406	Frahm	+ : -	Jagodzinski	310

Tjah. Was soll man hier schreiben? TeleStern III hat wahrscheinlich hart gekämpft. Es gibt aber diese Tage wo alles einfach schief läuft. SF Körlin rudert sicher den dritten persönlichen Sieg nach Hause.

B1 Thales 3 4,5 : 1,5 RBB 2

303	Bode	1 : 0	Schastok	201
305	Kühnemann	½ : ½	Lessner	204
306	Ketterling	1 : 0	Schmidt	205
309	Meyer	1 : 0	Dörbandt	207
312	Stephan	1 : 0	Prinz	208
313	Westphal	0 : 1	Tresenreuter	210

Thales III setzt sich in diesem ELO-engen Match durch. Mithilfe von drei Profispielern (BSV Mitglieder). RBB II hatte nur Amateure (nicht BSV Mitglieder). SF Meyer mit seinem dritten Sieg in Folge. Nächste Runde gegen TeleStern I. Mal sehen was da passiert.

B2, 3. Runde

EPA/ZIB 2	0,0 : 6,0	Thales 2
SG Bund 5	1,0 : 5,0	BA Tempelhof 4
Telestern 2	2,0 : 4,0	BVG Helmholtz 3
SG Bayer 1	4,0 : 1,0	SV Allianz 2
SV Senat 4	2,0 : 4,0	RBB 1

B2, Vorschau 4. Runde

Do	18.12.	18.00	RBB 1	:	EPA/ZIB 2
Di	16.12.	17.30	SV Allianz 2	:	SV Senat 4
Di	16.12.	18.30	BVG Helmholtz 3	:	SG Bayer 1
Mo	15.12.	18.30	BA Tempelhof 4	:	Telestern 2
Mi	17.12.	17.30	Thales 2	:	SG Bund 5

B - 2 Saison 2014/15

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	Thales 2	9	14,5 : 3,5	3	3	0	0
2	RBB 1	9	11,5 : 6,5	3	3	0	0
3	SG Bayer 1 (A)	6	11 : 6	3	2	0	1
4	BA Tempelhof 4	6	10,5 : 7,5	3	2	0	1
5	BVG Helmholtz 3	6	10 : 8	3	2	0	1
6	SV Senat 4	3	7,5 : 10,5	3	1	0	2
7	SV Allianz 2	3	7 : 10	3	1	0	2
8	SG Bund 5	3	6 : 12	3	1	0	2
9	Telestern 2	0	7 : 11	3	0	0	3
10	EPA/ZIB 2	0	4 : 14	3	0	0	3

B2	EPA/ZIB 2	0,0 : 6,0	Thales 2	
0	- : +		Starke	206
0	- : +		Hilsberg	207
0	- : +		Schäfer	209
0	- : +		Seeger	210
0	- : +		Klevenow	304
0	- : +		Linkermann	311

Sechs auf einen Streich ...

Stell Dir vor es gibt einen Wettkampf und der Gegner kommt nicht. Die einen nennen es Albraum, die anderen Realsatire.

Thales 2 sechs ... EPA/ZIB 2 Null ...

Danke ...

Bitte ...

B2	SG Bund 5	1,0 : 5,0	BA Tempelhof 4	
501	Weinhold	½ : ½	Bailliere	401
502	Sander	½ : ½	Bullig	402
505	Krug	0 : 1	Kreuchauf	403
506	Dinius	0 : 1	Meseck	407
507	Paulisch	0 : 1	Kurtz	408
509	Altmann	0 : 1	Warnest	410

Der Gastgeber konnte keinen vollen Punkt an einem Brett holen. Eine schmerzhaft und deutliche Niederlage. Das BA Tempelhof 4 nutzt den Aufschwung und katapultiert sich in der Tabelle auf Platz 4. Die SG Bund 5 hält den Tabellenplatz 8 weil die Konkurrenz in deren Hände spielt und nicht punktet.

B2	Telestern 2	2,0 : 4,0	BVG Helmholtz 3	
201	Jung	½ : ½	Kapr	301
203	Cirkovic	0 : 1	Radke	302
205	Fischer	0 : 1	Bandsom	303
302	Kern	1 : 0	Lengowski	307
305	Regeler	0 : 1	Schulze	308
309	Neumann	½ : ½	Draunick	311

Drei Volltreffer und zwei Remis reichen den SF der BVG Helmholtz 3 für den Sieg. Dennoch anhand der Resultate eine knappe Entscheidung. Für beide Teams ändert sich aber nichts an der Tabellenposition, da die übrigen Mannschaften mit ihren Resultaten dafür sorgten.

B2	SG Bayer 1	4,0 : 1,0	SV Allianz 2	
101	Mattick	- : -	Keskowski	201
102	Schmidt	+ : -	Mielke	202
103	Hamann	½ : ½	Rösner	203
104	Voß	+ : -	Scherer	204
201	Küfner	1 : 0	Wiese	208
206	Ehrenberg	½ : ½	Wendt	210

Stell Dir vor ... Teil 2: Aus sechs mach drei. Die Protagonisten hatten viel Platz im Spiellokal. Im Gegensatz zur ersten Begegnung dieser Runde wurde aber an drei Brettern gekämpft und die SG Bayer 1 konnte mit den geschenkten Hilfspunkten den Wettkampf siegreich gestalten.

B2	SV Senat 4	2,0 : 4,0	RBB 1	
401	Bluhm	½ : ½	zum Winkel	101
402	Bluhm	0 : 1	Nuristani	103
404	Idaczek	1 : 0	Britze	104
409	Gottschick	½ : ½	Kühnast	105
410	Kirsch	0 : 1	Borchert	106
511	Kohls	0 : 1	Walter	206

Die klaren Punkte wurden an den hinteren Brettern des RBB 1 erzielt. Die beiden Remis erscheinen daher eher schmerzhaft für den SV Senat 4. Bleibt doch in solchen Fällen immer die unangenehme Frage ob hier alle Möglichkeiten ausgeschöpft wurden. Aber der SV Senat 4 hält den sechsten Platz und deshalb ist der Schmerz wohl schon vergessen ...

C, 3. Runde

Deutsche Bahn/BSW 5	3,0	: 3,0	TT/WiHeil 4
SG Bund 6	2,5	: 1,5	SG Bayer 2 - 4er
SV Osrarn 3 - 4er	1,5	: 2,5	Rolls Royce 1 - 4er
spielfrei			SV Senat 7
SV Senat 6	3,5	: 2,5	Gardez Robe 3

C, Vorschau 4. Runde

Di 16.12. 18.00	Gardez Robe 3	: Deutsche Bahn/BSW 5
Mo 15.12. 17.00	SV Senat 7	: SV Senat 6
	Rolls Royce 1 - 4er	: spielfrei
Di 16.12. 18.00	SG Bayer 2 - 4er	: SV Osrarn 3 - 4er
Di 16.12. 18.00	TT/WiHeil 4	: SG Bund 6

C Saison 2014/15

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SG Bund 6 (A)	9	10,5 : 3,5	3	3	0	0
2	SV Senat 6	6	8 : 4	2	2	0	0
3	Rolls Royce - 4er 1	6	8 : 4	3	2	0	1
4	SV Osrarn - 4er 3 (A)	6	7,5 : 4,5	3	2	0	1
5	Deutsche Bahn/BSW 5 (N)	4	7 : 9	3	1	1	1
6	SG Bayer - 4er 2	3	5,5 : 6,5	3	1	0	2
7	SG TT/Wiheil 4	1	4,5 : 9,5	3	0	1	2
8	Gardez Robe 3	0	4 : 6	2	0	0	2
9	SV Senat 7	0	1 : 9	2	0	0	2

C Deutsche Bahn/BSW 5 3,0 : 3,0 SG TT/Wiheil 4

501	Sube	0 : 1	Mersmann	401
502	Ollek	1 : 0	Gall	403
504	Schneider	0 : 1	Lange	404
505	Grützmaker	1 : 0	Schulz	405
508	Bremer	1 : 0	Lange	406
510	Henze	0 : 1	Faust	410

DB und TT/WiHeil, die beiden Verlierer aus der zweiten Runde trennen sich friedlich.

Wie vermutet lag TT/WiHeil der DB besser, als der Gegner, aus der Runde davor.

C SG Bund 6 2,5 : 1,5 SG Bayer - 4er 2

601	Möschl	½ : ½	Mahlkow	203
602	Welle	1 : 0	Gohlke	205
603	Peinelt	1 : 0	Jach	207
605	Mikaeljan	0 : 1	Gröger	208

SF Mahlkow fand einen Zug, der uns richtig überraschte. Als er auch noch Remis anbot, überraschte er nicht nur mich, sondern auch den Gegner. Aber die größte Überraschung bereitete mir der SF Gröger. Seine Spielweise, seine Drohungen entsprechen mit Sicherheit nicht seiner angegebenen ELO- Zahl. Entweder er war in Hochform oder er ist zwei Klassen besser als angegeben.

C SV Osrarn - 4er 3 1,5 : 2,5 Rolls Royce - 4er 1

303	Reiche	- : +	Merz	101
307	Nehls	0 : 1	Bock	102
311	Schilling	½ : ½	Schröter	105
312	Mollenhauer	1 : 0	Meiners	107

Zwei fast gleich starke Gegner, aber mit glücklicheren Rolls Royce. Mit 6 Punkten aus 9 kann man sich auch wohl fühlen.

Wäre SF Reiche dabei gewesen, hätte - ich weiß, hätte, hätte, Fahrradkette- es auch ein anderes Ergebnis geben können.

C SV Senat 6 3,5 : 2,5 Gardez Robe 3

601	Getzuhn	1 : 0	Ansin	303
606	Weihrich	0 : 1	Hein	305
607	Kaczmarek	1 : 0	Huth	306
609	Rehberg	0 : 1	Eckert	310
705	Radloff	½ : ½	Monjé	311
708	Walzendorf	1 : 0	Schmialek	312

Der Senat gewinnt auch diesmal, zwar nicht ganz so hoch, wie in der letzten Runde. Aber gewinnen bringt 3 Punkte und sichert in diesem Fall den zweiten Tabellenplatz.

Gut gekämpft, aber doch knapp verloren. Vielleicht hat man beim nächsten Gegner mehr Glück. Aber auch der Gegner beansprucht diese Göttin für sich.

Das Achtelfinale des Mannschaftspokals 2014/15.

Deutsche Bahn/BSW - RBB 7,0:1,0

0108 FM Ralf Kleeschätzky	- 0101 zum Winkel	1:0
0104 FM Rainer Kleeschätzky	- 0201 Schastok	1:0
0106 Schüttig	- 0102 Kersten	1:0
0203 FM Dr. Welz	- 0104 Britze	0:1
0202 Jauk	- 0206 Walter	1:0
0208 Klotzsche	- 0106 Borchert	1:0
0210 Wagner	- 0209 Berchner	1:0
0204 Kuhne	- 0207 Dörbandt	1:0

Die Deutsche Bahn ließ von Anfang an keinen Zweifel aufkommen, wer aus diesem Wettkampf als Sieger hervorgehen würde. RBB war dem amtierenden Pokalsieger hoffnungslos unterlegen. Nahezu alle Versuche, Widerstand zu leisten, wurden im Keim erstickt. Lediglich an Brett 4 gelang Jan Britze mit seinem Sieg über FM Welz ein Achtungserfolg. (br)

SV Senat - Berliner Volksbank 4,5:3,5

0304 Artukovic	- 0102 Barna	0:1
0108 IM von Hermann	- 0101 Sorgenfrei	+:-
0203 Albrecht	- 0104 Jaensch	1:0
0205 Hahlbohm	- 0105 Eppich	-:+
0206 Bolk	- 0106 Schröter	½:½
0209 Saueremann	- 0107 von Schöning	1:0
0207 Günter	- 0109 Barnes	1:0
0606 Weihrich	- 0108 Siewert	0:1

Natürlich ging der SV Senat als Topfavorit in diese Begegnung. Das es am Ende gegen die Volksbank noch knapp wurde, war schon überraschend. Bei der taktischen Aufstellung der Gastgeber wurde IM Ulf von Hermann an das zweite anstatt ans erste Brett gesetzt. Da wäre beinahe schief gegangen, aber danach fragt bald Niemand mehr. (br)

Vattenfall/BSR - BA Tempelhof 0,5:7,5

0103 Busse	- 0209 Baranowsky	0:1
0102 Eckhardt	- 0203 Schildt	0:1
0104 Lewandowski	- 0207 Petenev	0:1
0105 Sternberg	- 0206 Feikes	0:1
0107 Olschewski	- 0301 Körlin	0:1
0203 Hentschel	- 0302 Schmidt	0:1
0204 Fieck	- 0211 Bockelmann	0:1
0207 Barnekow	- 0306 Müller	½:½

BAT zog Vattenfall/BSR erfolgreich den Stecker. Mehr als ein „Gnadenremis“ an Brett 8 ließen die Tempelhofer nicht zu und feierten so den höchsten Erfolg dieses an Kantersiegen nicht armen Achtelfinales. BAT steht im Viertelfinale und für Vattenfall/BSR heißt es im nächsten Jahr wieder „dabeisein ist alles“. (br)

Thales - Gardez Robe 6,0:2,0

0106 Nowka	- 0102 Prange	½:½
0103 FM Brustkern	- 0202 Hoffmann	1:0
0201 Roth	- 0108 Humke	½:½
0102 FM Maxion	- 0205 Wittkowski	1:0
0205 Hoffmann	- 0303 Ansin	0:1
0202 WFM Skogvall	- 0305 Hein	1:0
0204 Röblitz	- 0302 Lösche	1:0
0207 Hilsberg	- 0304 Stender	1:0

Zwei Landesligisten mußten gegeneinander antreten – das versprach einen Wettkampf auf Augenhöhe. Daß es letztlich ein so klarer Erfolg von Thales wurde, war den Brettern 6 bis 8 zu verdanken, die glatte drei Punkte holten. Aber natürlich konnten sich auch die drei Punkte der vier Spitzenbretter mehr als sehen lassen. (br)

Das Achtelfinale des Mannschaftspokals 2014/15.

EPA/ZIB	- BVG Helmholtz	2,0:6,0	
0201 Segerberg	- 0203 Hoffmann	½:½	EPA/ZIB konnte keine Partie gewinnen – das ist schon mal eine schlechte Voraussetzung für's Weiterkommen. Zu der kampflosen Niederlage kamen dann noch drei weitere am Brett – und damit war es vorbei. Die vier Remis an den anderen Brettern gestalteten das Resultat lediglich etwas erträglicher. (br)
0103 Götschel	- 0108 Allgaier	-:+	
0104 Winkler	- 0104 Kauschmann	0:1	
0105 Martin	- 0105 De Wiljes	½:½	
0107 Lasschuit	- 0204 Schulz	0:1	
0207 Sagol	- 0107 Göbel	0:1	
0210 Vollmann	- 0304 Kühnlenz	½:½	
0212 Grimm	- 0306 Mildenerger	½:½	
Telestern	- SV Osram 4,0:4,0, B.W. 21:15		In keiner anderen Begegnung dieses Achtelfinales stand der Favorit so dicht am Rande einer Niederlage wie hier. Noch 10 Minuten vor dem Ende, sieht es danach aus, daß Telestern erstmals das VF erreichen könnte, aber in der Zeitnotphase überschlugen sich die Ereignisse und Caissas Gunst wendet sich den Gästen zu. Es reicht doch noch zum knappen Sieg nach Berliner Wertung. (br)
0103 Geike	- 0201 Gebert-Vangeel	½:½	
0107 Norris	- 0301 Dr.Mayer	0:1	
0309 Neumann	- 0205 Rath, Alina	0:1	
0101 Stielau	- 0209 Hildebrand	1:0	
0108 Piotrowski	- 0303 Reiche A.	½:½	
0106 Meseck	- 0309 Dr.Benten	1:0	
0205 Fischer	- 0206 Lohse	0:1	
0105 Schilly	- 0310 Merkel	1:0	
SG Bund	- SV Justitia	7,0:1,0	Eine herbe Schlappe von Justitia, die zu Fünft nach Dahlem zum Bund reisten. Trotzdem möchte ich diesen fünf Spielern mein Lob zollen, denn Justitia hatte schon mit dem Gedanken gespielt, nicht anzutreten. Aber sie ließen sich davon überzeugen, die Begegnung mit einer Notbesetzung auszutragen! Danke! Glückwunsch an die SG Bund zum Erreichen des Viertelfinales! (br)
0201 Kaiser	- 0110 Drazkowski	+:-	
0206 Haseloff	- 0112 Friedrichowicz	+:-	
0401 Langner	- 0111 Piecha	+:-	
0601 Möschl	- 0102 Mickley	½:½	
0209 Salomon	- 0107 Schaal	1:0	
0211 Hoffbauer	- 0106 Jasper	1:0	
0407 Baesecke	- 0109 Gerigk	1:0	
0212 Sycin	- 0108 Deike	½:½	
TT/WiHeil	- SK Präsident	1,5:6,5	Der SK Präsident war in der Landesliga mit einer Niederlage gestartet, aber im Pokal ließen sie nichts anbrennen und gewannen ungefährdet mit 6,5:1,5. Dabei war der Gegner TT/WiHeil bei Weitem kein Kanonenfutter, aber gegen diesen Gegner war einfach kein Kraut gewachsen. (br)
0103 FM Reichmann	- 0105 Lerch	0:1	
0105 FM Reichenbach	- 0103 GM Meister	0:1	
0107 FM Bachmann	- 0106 IM Salow	½:½	
0201 Rennoch	- 0112 IM Cladouras	½:½	
0206 Strehlow	- 0107 Schilar	0:1	
0207 Schröder-Wildberg	- 0108 FM Gruzman	0:1	
0304 Korell	- 0110 Müller	½:½	
0303 Barnack	- 0111 Vogel	0:1	

**Einzelmeisterschaft 2014 / 2015
der Fachvereinigung Schach**

Paarungsliste der 4. Runde (09.12.2014)

Tisch	TNr	Teilnehmer	Punkte	-	TNr	Teilnehmer	Punkte	Ergebnis	At.
1	1.	Schüttig, Rüdiger	(3)	-	6.	Allgaier, Erik	(3)	1 - 0	
2	3.	Artukovic, Adis	(3)	-	43.	Gundlach, Heiko	(1)	1 - 0	
3	9.	Eisermann, Dr. Daniel	(1½)	-	2.	Müller, Reinhard	(1½)	-	(H)
4	11.	Petenev, Dr. Yuriy	(2½)	-	10.	Hohn, August	(2½)	½ - ½	
5	18.	Radjenovic, Branko	(1½)	-	8.	Trebbin, Dr. Wolfhard	(2)	0 - 1	
6	23.	Hoffbauer, Jörg	(1)	-	4.	Gebert-Vangeel, Ralf	(2)	- - +	
7	7.	Feikes, Dr. Jörg	(2)	-	24.	Norris, Ray	(2)	0 - 1	
8	25.	Göhringer, Werner	(2)	-	12.	Hankow, Bert-Jürgen	(2)	½ - ½	
9	13.	Vollbrecht, Lars	(2)	-	36.	Riess, Bernhard	(1½)	1 - 0	
10	27.	Bockelmann, Rolf	(2)	-	14.	Getzuhn, Detlef	(2)	½ - ½	
11	48.	Mühlwinkel, Rüdiger	(1)	-	15.	Grüner, Reinhard	(2)	½ - ½	
12	17.	Lewandowski, Sylwester	(2)	-	49.	von Schöning, Ulrich	(1)	1 - 0	
13	51.	Warnest, Stefan	(2)	-	19.	Goepel, Helmut	(2)	0 - 1	
14	20.	Lasschuit, René	(1½)	-	56.	Fruhner, Manfred	(2)	1 - 0	
15	5.	Godoj, Veit	(1½)	-	57.	Bremer, Helmut	(1½)	- - +	
16	32.	Mersmann, Till	(1½)	-	16.	Korell, Klaus-Peter	(1½)	½ - ½	
17	22.	Piotrowski, Roger	(1½)	-	31.	Lösche, Wilfried	(1½)	1 - 0	
18	44.	Mildenberger, Hans	(1½)	-	30.	Belenkij, Juri	(1½)	-	(H)
19	39.	Schulz, Manfred	(1)	-	21.	Meseck, Klaus	(1)	0 - 1	
20	41.	Abraham, Helmut	(1)	-	28.	Kleinwächter, Manfred	(1)	0 - 1	
21	42.	Schröter, Dr. Jürgen	(1)	-	29.	Seeger, Thomas	(1)	0 - 1	
22	47.	Barnekow, Peter	(1)	-	33.	Fischer, Elmar	(1)	0 - 1	
23	34.	Ollek, Karl-Heinz	(1)	-	45.	Kathe, Michael	(1)	0 - 1	
24	35.	Schöppe, Christian	(1)	-	52.	Paris, Gerhard	(1)	-	(H)
25	37.	Scholz, Reinhard	(1)	-	54.	Faust, Gerd	(1)	1 - 0	
26	55.	Grimm, Ulrich	(1)	-	38.	Heimes, Wolfgang	(1)	0 - 1	
27	53.	Wendt, Wolfgang	(1)	-	46.	Linkermann, Walter	(½)	-	(H)
28	40.	Pannek, Hans-Joachim	(0)	-	50.	Kiechle, Friedrich	(0)	½ - ½	

**Einzelmeisterschaft 2014 / 2015
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 4. Runde (09.12.2014)

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Schüttig, Rüdiger		2242	Deutsche Bahn/BSW	4	4	0	0	4	8	28
2.	Artukovic, Adis		2043	SV Senat	4	4	0	0	4	6	22½
3.	Allgaier, Erik		1977	SG BVG-Helmholtz	4	3	0	1	3	9½	22
4.	Hohn, August		1902	SK Präsident	4	2	2	0	3	8	24½
5.	Vollbrecht, Lars		1811	Telestern	4	3	0	1	3	7	25
6.	Trebbin, Dr. Wolfhard		1934	SG Bund	4	3	0	1	3	6	25½
7.	Goepel, Helmut		1736	SV Gardez-Robe	4	2	2	0	3	6	25
8.	Petenev, Dr. Yuriy		1900	BA Tempelhof	4	2	2	0	3	6	21½
9.	Norris, Ray		1719	Telestern	4	2	2	0	3	5	22½
10.	Gebert-Vangeel, Ralf		2031	SV OSRAM	4	3	0	1	3	4½	23½
11.	Lewandowski, Sylwester		1767	Vattenfall / BSR	3	3	0	0	3	4	18½
12.	Hankow, Bert-Jürgen		1885	SV Gardez-Robe	4	2	1	1	2½	9	22
13.	Piotrowski, Roger		1726	Telestern	4	2	1	1	2½	9	20
14.	Getzuhn, Detlef		1790	SV Senat	4	2	1	1	2½	7½	22
15.	Lasschuit, René		1728	EPA / ZIB	4	2	1	1	2½	6½	27
16.	Göhringer, Werner		1719	SG Bund	4	2	1	1	2½	6½	25
17.	Bockelmann, Rolf		1709	BA Tempelhof	4	2	1	1	2½	6	23½
18.	Grüner, Reinhard		1789	SV DeTeWe	4	2	1	1	2½	5	21½
19.	Bremer, Helmut		1223	Deutsche Bahn/BSW	4	2	1	1	2½	4½	23
20.	Meseck, Klaus		1726	Telestern	4	2	0	2	2	8	21
21.	Korell, Klaus-Peter		1781	TT / WiHeil	4	1	2	1	2	7½	20½
22.	Mersmann, Till		1626	TT / WiHeil	4	1	2	1	2	7½	18
23.	Feikes, Dr. Jörg		1968	BA Tempelhof	4	2	0	2	2	7	20
24.	Fruhner, Manfred		1331	Rolls Royce	4	2	0	2	2	7	18½
25.	Warnest, Stefan		1424	BA Tempelhof	4	2	0	2	2	6½	23½
26.	Kleinwächter, Manfred		1655	Telestern	4	2	0	2	2	6	21
27.	Fischer, Elmar		1614	Telestern	4	2	0	2	2	6	20½
28.	Kathe, Michael		1501	Telestern	4	1	2	1	2	5½	18½
29.	Heimes, Wolfgang		1568	TT / WiHeil	4	2	0	2	2	5	20
30.	Scholz, Reinhard		1581	SG Bund	4	2	0	2	2	5	18½
31.	Seeger, Thomas		1653	Thales	4	1	2	1	2	4	19½
32.	Riess, Bernhard		1588	SV OSRAM	4	1	1	2	1½	9½	21½
33.	Radjenovic, Branko		1765	Telestern	3	1	1	1	1½	9	18½
34.	Mühlwinkel, Rüdiger		1439	SG Bund	4	1	1	2	1½	7½	17
35.	Müller, Reinhard		2055	SK Präsident	2	1	1	0	1½	7	11
36.	Belenkij, Juri		1641	SK Präsident	3	1	1	1	1½	6½	17½
37.	Eisermann, Dr. Daniel		1928	SV OSRAM	2	1	1	0	1½	6½	9
38.	Lösche, Wilfried		1641	SV Gardez-Robe	4	0	3	1	1½	5½	23½
39.	Mildenberger, Hans		1503	SG BVG-Helmholtz	3	0	3	0	1½	5½	17
40.	von Schöning, Ulrich		1429	Berliner Volksbank	4	1	0	3	1	8	18
41.	Schulz, Manfred		1545	TT / WiHeil	4	1	0	3	1	7½	23
42.	Abraham, Helmut		1509	SG Bayer	4	1	0	3	1	7	18½
43.	Schöppe, Christian		1608	EPA / ZIB	3	1	0	2	1	7	18
44.	Paris, Gerhard		1421	Rolls Royce	3	1	0	2	1	7	17½
44.	Wendt, Wolfgang		1402	SV Allianz	3	1	0	2	1	7	17½
46.	Schröter, Dr. Jürgen		1509	Rolls Royce	4	0	2	2	1	7	17½
47.	Gundlach, Heiko		1505	EPA / ZIB	2	1	0	1	1	6½	11½
48.	Barnekow, Peter		1455	Vattenfall / BSR	4	0	2	2	1	6	20
49.	Faust, Gerd		1400	TT / WiHeil	4	1	0	3	1	5½	17½
50.	Hoffbauer, Jörg		1722	SG Bund	3	1	0	2	1	5	16½
51.	Olek, Karl-Heinz		1612	Deutsche Bahn/BSW	3	1	0	2	1	5	15½
52.	Grimm, Ulrich		1373	EPA / ZIB	4	1	0	3	1	4½	20
53.	Pannek, Hans-Joachim		1512	SG Bund	4	0	1	3	½	6	19½
54.	Linkermann, Walter		1469	Thales	3	0	1	2	½	6	15
55.	Kiechle, Friedrich		1427	SV Gardez-Robe	4	0	1	3	½	4	18

**Einzelmeisterschaft 2014 / 2015
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 4. Runde (09.12.2014)

Selektion: Spieler mit höchstens DWZ 1730

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Norris, Ray		1719	Telestern	4	2	2	0	3	5	22½
2.	Piotrowski, Roger		1726	Telestern	4	2	1	1	2½	9	20
3.	Lasschuit, René		1728	EPA / ZIB	4	2	1	1	2½	6½	27
4.	Göhringer, Werner		1719	SG Bund	4	2	1	1	2½	6½	25
5.	Bockelmann, Rolf		1709	BA Tempelhof	4	2	1	1	2½	6	23½
6.	Bremer, Helmut		1223	Deutsche Bahn/BSW	4	2	1	1	2½	4½	23
7.	Meseck, Klaus		1726	Telestern	4	2	0	2	2	8	21
8.	Mersmann, Till		1626	TT / WiHeil	4	1	2	1	2	7½	18
9.	Fruhner, Manfred		1331	Rolls Royce	4	2	0	2	2	7	18½
10.	Warnest, Stefan		1424	BA Tempelhof	4	2	0	2	2	6½	23½
11.	Kleinwächter, Manfred		1655	Telestern	4	2	0	2	2	6	21
12.	Fischer, Elmar		1614	Telestern	4	2	0	2	2	6	20½
13.	Kathe, Michael		1501	Telestern	4	1	2	1	2	5½	18½
14.	Heimes, Wolfgang		1568	TT / WiHeil	4	2	0	2	2	5	20
15.	Scholz, Reinhard		1581	SG Bund	4	2	0	2	2	5	18½
16.	Seeger, Thomas		1653	Thales	4	1	2	1	2	4	19½
17.	Riess, Bernhard		1588	SV OSRAM	4	1	1	2	1½	9½	21½
18.	Mühlwinkel, Rüdiger		1439	SG Bund	4	1	1	2	1½	7½	17
19.	Belenkij, Juri		1641	SK Präsident	3	1	1	1	1½	6½	17½
20.	Lösche, Wilfried		1641	SV Gardez-Robe	4	0	3	1	1½	5½	23½
21.	Mildenberger, Hans		1503	SG BVG-Helmholtz	3	0	3	0	1½	5½	17
22.	von Schöning, Ulrich		1429	Berliner Volksbank	4	1	0	3	1	8	18
23.	Schulz, Manfred		1545	TT / WiHeil	4	1	0	3	1	7½	23
24.	Abraham, Helmut		1509	SG Bayer	4	1	0	3	1	7	18½
25.	Schöppe, Christian		1608	EPA / ZIB	3	1	0	2	1	7	18
26.	Paris, Gerhard		1421	Rolls Royce	3	1	0	2	1	7	17½
26.	Wendt, Wolfgang		1402	SV Allianz	3	1	0	2	1	7	17½
28.	Schröter, Dr. Jürgen		1509	Rolls Royce	4	0	2	2	1	7	17½
29.	Gundlach, Heiko		1505	EPA / ZIB	2	1	0	1	1	6½	11½
30.	Barnekow, Peter		1455	Vattenfall / BSR	4	0	2	2	1	6	20
31.	Faust, Gerd		1400	TT / WiHeil	4	1	0	3	1	5½	17½
32.	Hoffbauer, Jörg		1722	SG Bund	3	1	0	2	1	5	16½
33.	Ollek, Karl-Heinz		1612	Deutsche Bahn/BSW	3	1	0	2	1	5	15½
34.	Grimm, Ulrich		1373	EPA / ZIB	4	1	0	3	1	4½	20
35.	Pannek, Hans-Joachim		1512	SG Bund	4	0	1	3	½	6	19½
36.	Linkermann, Walter		1469	Thales	3	0	1	2	½	6	15
37.	Kiechle, Friedrich		1427	SV Gardez-Robe	4	0	1	3	½	4	18

Einzelmeisterschaft 2014 / 2015
der Fachvereinigung Schach

Rangliste: Stand nach der 4. Runde (09.12.2014)

Selektion: Spieler mit höchstens DWZ 1530

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Bremer, Helmut		1223	Deutsche Bahn/BSW	4	2	1	1	2½	4½	23
2.	Fruhner, Manfred		1331	Rolls Royce	4	2	0	2	2	7	18½
3.	Warnest, Stefan		1424	BA Tempelhof	4	2	0	2	2	6½	23½
4.	Kathe, Michael		1501	Telestern	4	1	2	1	2	5½	18½
5.	Mühlwinkel, Rüdiger		1439	SG Bund	4	1	1	2	1½	7½	17
6.	Mildenberger, Hans		1503	SG BVG-Helmholtz	3	0	3	0	1½	5½	17
7.	von Schöning, Ulrich		1429	Berliner Volksbank	4	1	0	3	1	8	18
8.	Abraham, Helmut		1509	SG Bayer	4	1	0	3	1	7	18½
9.	Paris, Gerhard		1421	Rolls Royce	3	1	0	2	1	7	17½
9.	Wendt, Wolfgang		1402	SV Allianz	3	1	0	2	1	7	17½
11.	Schröter, Dr. Jürgen		1509	Rolls Royce	4	0	2	2	1	7	17½
12.	Gundlach, Heiko		1505	EPA / ZIB	2	1	0	1	1	6½	11½
13.	Barnekow, Peter		1455	Vattenfall / BSR	4	0	2	2	1	6	20
14.	Faust, Gerd		1400	TT / WiHeil	4	1	0	3	1	5½	17½
15.	Grimm, Ulrich		1373	EPA / ZIB	4	1	0	3	1	4½	20
16.	Pannek, Hans-Joachim		1512	SG Bund	4	0	1	3	½	6	19½
17.	Linkermann, Walter		1469	Thales	3	0	1	2	½	6	15
18.	Kiechle, Friedrich		1427	SV Gardez-Robe	4	0	1	3	½	4	18

16.01.1940 - 06.12.2014



Wir trauern um unseren

Schachfreund Werner Niemann,

der am 6. Dezember überraschend verstorben ist. Noch am 5. November war er mit seiner Mannschaft im Punktspiel erfolgreich.

Werner war ein engagierter Eisenbahner und im Jahr 1981 Gründungsmitglied unserer BSW-Schachgruppe, die sich in den letzten Jahren zu den leistungsstärksten Vereinen im Berliner Betriebsschach entwickelt hat. Am Schachbrett zeichnete ihn Zuverlässigkeit, Zielstrebigkeit und Ruhe aus. Werner ist unser Rekordmeister. Zwischen 1983 und 1996 ist er zweimal Pokalsieger und sechsmal Vereinsmeister geworden. Im Jahr 2009 hat er die Meisterschaft in der B-Gruppe gewonnen.

Bei allen Schachfreunden war er durch seine Kontaktfreude, Herzlichkeit und seine optimistische Lebenseinstellung beliebt. Sein Rat wurde gesucht und geachtet. Viel Zeit verbrachte er als Segler und Übungsleiter auf den Potsdamer und Berliner Gewässern.

Werner wir vermissen Dich, wir danken Dir, wir werden Dich nicht vergessen. Unser ganzes Mitgefühl gilt seiner Frau Gudrun und den Kindern mit ihren Familien.

Die Trauerfeier findet am 18. Dezember um 12.00 Uhr in der der Evangelischen Kirche Nikolasee, Kirchweg 8-12 (10 Min. Fußweg vom S-Bahnhof) mit anschließender Beisetzung statt.

Horst Kaiser
Leiter der Berliner BSW-Schachgruppe



Das Russische Haus
der Wissenschaft und Kultur



Der Schachklub Präsident e.V.

Friedrichstrasse 176-179, U-Bhf. Stadtmitte (U2) oder U-Bhf. Französische Str. (U6)

9. Schnellschach-Open RHWK

Samstag den 17. Januar 2015

9 Runden Schweizer System à 15 Min.

Spielbeginn: 11:00 Uhr (Ende ca. 17:00 Uhr)

Startgeld: Erwachsene - 12 €, Jugendliche - 6 €

Preisfonds: 650 €

(garantiert ab 60 Teilnehmern)

Hauptpreise: 100 / 80 / 60 / 50 €

Rating-Preise: 40 / 30 / 20 € in 3 Gruppen mit DWZ < 2100
(gleichmäßige Einteilung der Rating-Gruppen wird nach dem
Turnierbeginn durchgeführt)

Sonderpreise:

Bester Senior (ab 60 Jahre): 30 €

Beste Teilnehmerin: 30 €

Bester Jugendlicher (unter 18): 30 €

Anmeldung: mit Angabe von Name, Vorname, Verein und DWZ

per E-Mail: w.a.lukas@web.de **oder SMS: 0179/321 84 40**

Anmeldeschluss: am Turniertag um 10:30 Uhr

Turnierleiter & Schiedsrichter: Bernhard Riess

Im Spiellokal wird ein Imbiss angeboten

Ausverkauf bei Elektroschach!



Heide und Hans-Peter Ketterling danken ganz herzlich für die ihnen erwiesene Treue und verabschieden sich von allen Schachspielern, Kunden und Freunden.

Am **24. Dezember 2014** schließt unser Schachladen **unwiderruflich**, deshalb verkaufen wir alles aus, und geben

ab **1. Dezember 50 % Rabatt** auf alle Artikel!!

Nutzen Sie die Chance und erfüllen Sie sich einen langgehegten Schachtraum, finden Sie ein schönes Weihnachtsgeschenk oder stöbern Sie und entdecken dabei reizvolle Schachartikel! Diese Gelegenheit kommt nie wieder!!

Die guterhaltene Ladeneinrichtung ist preiswert komplett oder in Teilen abzugeben, fragen Sie nach!

Liebe Kunden und Schachfreunde,
unser Schachgeschäft ist nun sehr bald Geschichte, aber es war eine interessante und schöne Zeit. Leider werden wir nicht jünger, und so haben wir uns schweren Herzens entschlossen, unser Ladengeschäft zum Jahresende aufzugeben.

Bei uns finden Sie noch immer allerlei Raritäten für Sammler und Liebhaber, insbesondere seltene Schachsoftware und ausgefallene Schach- und Computerschachbücher. Kommen und schauen Sie, was wir noch für Sie haben. Im Laden finden Sie weit mehr, als wir in unseren Internetshop anbieten können.



Heide & Hans-Peter Ketterling

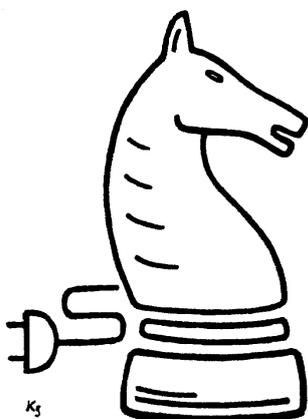
Am 1. Dezember 2014 wird unser Schachladen 33 Jahre alt!

Ein Rückblick:

Willkommen im Schachladen Berlin

Wir sind stolz, Ihnen ins Bewusstsein rufen zu dürfen, dass Sie ab 1. Dezember 1981 seit nunmehr 33 Jahren in unserem Berliner Schachspezialgeschäft nicht nur Schachfiguren, Schachbretter, Schachtische und Schachuhren, sondern auch alle Arten von Schachliteratur, Pokalen, Fernschachbedarf, Urkunden, Schachcomputern, Schachprogrammen und Schachdatenbanken sowie Lehr-CD-ROMs und -DVDs bekommen können. Auf besonderen Wunsch beschaffen wir Ihnen auch PCs und andere Rechner mit fertig installierter Schachsoftware.

Wir begrüßen Sie ganz herzlich in unserem Online-Schachladen und wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern in unserem reichhaltigen und ständig ergänzten Angebot. Wir würden uns jedoch besonders freuen, wenn Sie uns in unserem Schachladen in Berlin-Kreuzberg in der Dudenstraße 28 (Nähe Platz der Luftbrücke, an der Grenze zu Tempelhof) besuchen würden, denn dort finden Sie noch viel mehr, als wir in unserem Online-Schachladen anbieten können.



ELEKTROSCHACH

Schachcomputer & Schachbedarf

Dudenstr. 28 • D-10965 Berlin

Telefon/Fax (030) 785 76 74

www.elektroschach.de